

Vorwort zur zweiten Auflage.

Der rasche Absatz der ersten Auflage zeugt für die Brauchbarkeit dieses Büchleins, und diese zu erhöhen war der Wunsch, der mich bei der Durchsicht zur zweiten Auflage geleitet hat. Es sind daher manche stylistische Unebenheiten, besonders aber die zahlreichen Druckfehler beseitigt worden, welche leider die erste Auflage entstellten; hier und da, wo es die poetische Schilderung zu fordern schien, sind Erweiterungen eingeschaltet worden; neu hinzugekommen ist die Erzählung von Herakles (besonders nach Schmieder's Mythologie, Kassel 1821). Das Letztere ist auf den Rath des Herrn Dr. Hölscher zu Herford geschehen, der das Büchlein in der Mügell'schen Zeitschrift einer Beurtheilung gewürdigt hat. Möge auch diese zweite Auflage eine günstige Aufnahme finden!

Dr. Stacke.

Vorwort zur dritten Auflage.

Diese dritte Auflage ist ein unveränderter Abdruck der zweiten. Zusätze und Erweiterungen aufzunehmen schien mir nicht rathsam, weil dadurch leicht der ursprüngliche Zweck des Büchleins vereitelt werden könnte.

Dr. Stacke.

Vorwort zur sechsten Auflage.

Bei Abfassung der ersten Auflage glaubte ich die Dedication ausschließen zu müssen. Da sie jedoch einen integrierenden Theil der hellenischen Sage bildet, und auch andere Bücher ähnlicher Art kein Bedenken tragen, sie aufzunehmen, so hat sie in dieser neuen Auflage hier ihre Stelle gefunden.

Fulda, im November 1865. Dr. Stacke.

Vorwort zur neunten Auflage.

Diese neue Auflage ist durch eine kurze Uebersicht der Geographie des alten Griechenlands vermehrt worden.

Minteln, im Februar 1872. Dr. Stacke.

Vorwort zur zehnten Auflage.

Zu dem unveränderten Texte der vorigen Auflage ist eine Karte des alten Griechenlands hinzugekommen.

Minteln, im April 1873. Dr. Stacke.